

## AUSSCHREIBUNG

Das Deutsche Rundfunkarchiv ist eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD und Deutschlandradio und eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts mit den beiden Standorten Frankfurt am Main und Potsdam-Babelsberg. Das Archiv umfasst wesentliche Teile der audiovisuellen Überlieferung Deutschlands, insbesondere des Rundfunks vor 1945 sowie des Hörfunks und Fernsehens der DDR.

Für unseren **Standort Frankfurt am Main** suchen wir für die Abteilung Information, Dokumentation und Bestände im Sachgebiet Schriftgut/Bild zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Studentische Hilfskraft (m/w)

#### Ihre Aufgaben:

- Erfassung von Büchern und Aufsätzen in der Bibliotheksdatenbank
- Unterstützung bei der Verzeichnung und Erschließung von Schriftgut und Fotos
- Signieren und Umlagern sowie Ausheben und Reponieren von Archivgut

Die Beschreibung des Aufgabengebietes ist beispielhaft, sie schließt weitere Aufgaben nicht aus.

#### Ihr Profil:

- Studium der Geisteswissenschaften in den ersten Semestern, vorzugsweise der Geschichte oder der Medienwissenschaft
- Interesse an zeit- und rundfunkgeschichtlichen Themen
- Sicherheit im Umgang mit Office-Anwendungen (v.a. Microsoft-Word und -Excel)
- Gute Allgemeinbildung und gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Teamfähigkeit

Die Vergütung beträgt € 10,- (brutto) pro Stunde (mit Lohnsteuerkarte). Der Arbeitsumfang sollte einen Umfang von 51 Stunden im Monat umfassen. Die Zeiteinteilung ist flexibel und erfolgt nach Rücksprache.

Aus versicherungstechnischen Gründen muss die Hilfskraft eingeschriebene Studentin / eingeschriebener Student sein.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung im PDF-Format – versehen mit dem Hinweis „Studentische Hilfskraft IDB“ bis zum 1.10.2018 an Frau Susanne Hennings, Sachgebietsleiterin Dokumentation Schriftgut/Bild ([susanne.hennings@dra.de](mailto:susanne.hennings@dra.de)).

Informationen über das DRA finden Sie unter [www.dra.de](http://www.dra.de)

Deutsches Rundfunkarchiv  
Bertramstraße 8  
60320 Frankfurt am Main

Frankfurt am Main, 15. August 2018